

300,- Gewinnzulage für Brennpunktlehrer

Beitrag von „Mikael“ vom 2. Dezember 2017 17:04

Zitat von Lehramtsstudent

Zum ersten Teil: Eigentlich ist es eher so, dass *gerade* in den Bereichen, in denen geringe Qualifikationen genügen, hoher Bedarf an Arbeitskräften besteht, wobei dieser Bedarf aufgrund fehlender Fachkräfte nicht gestillt werden kann. Hintergrund hierfür liegt zum einen in den arbeitsmarktbedingten hohen Ansprüchen der potentiellen Fachkräfte (nach dem Motto "Ich kann zwar nichts, aber unter 20€/Stunde stehe ich nicht auf"), die oftmals an der Realität vorbeigehen,

Dieser Bereich wird in wenigen Jahren gnadenlos wegrationalisiert werden. Kein Arbeitgeber wird 20€ für eine niedrig qualifizierte Tätigkeit zahlen, wenn es anders geht. McDonalds z.B. testet in den USA vollautomatisierte Restaurants. China kauft momentan weltweit die meisten Fertigungsroboter und automatisiert seine Fabriken. Selbst dort wird man mit dem Zusammenkleben von iPhones bald kein Geld mehr verdienen können...

Nur weil in Deutschland aufgrund der Entwicklungen der letzten Jahre ein großer Niedriglohnsektor entstehen soll, sollte man den globalen Trend nicht aus den Augen verlieren...

Gruß !